

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	20.09.2021
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1264/21</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>09.11.2021</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Jahresabschluss 2020 der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH</b>		

### Grund der Vorlage

Zustimmung in der Gesellschafterversammlung der NRW.URBAN GmbH

### Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der NRW.URBAN GmbH wie folgt abzustimmen:

1. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht – für das Geschäftsjahr 2020 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 13.305,69 € wird auf neue Rechnung vorgetragen und mit dem bestehenden Bilanzverlust verrechnet.
3. Den Mitgliedern der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021 wird die Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ratingen, bestellt.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Dr. Slawig

## **Begründung**

Die Stadt Wuppertal ist an der NRW.URBAN GmbH mit 1% beteiligt.

Die Bilanz für das Geschäftsjahr 2020  
schließt in Aktiva und Passiva mit 7.878.572,22 €  
(Vj.: 1.380,6 T€) ab.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen  
Überschuss in Höhe von 13.305,69 €  
(Vj.:+ 4,6 T€) aus,

Der Überschuss soll mit dem Verlustvortrag aus dem Vorjahr verrechnet werden, so dass ein Bilanzgewinn in Höhe von 600,16 € (Vj.: Verlust in Höhe von 12.638,85 €) verbleibt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Cocunia GmbH hat den Jahresabschluss geprüft und am 14.05.2021 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung nach § 53 HHGrG hat keine Beanstandungen ergeben.

## Bilanz

Die Erhöhung der Bilanzsumme resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg der Treuhandverbindlichkeiten. Ursächlich hierfür ist die weitere Inanspruchnahme der Mittel aus dem Kreditrahmenvertrag mit der NRW.BANK. Korrespondierend hierzu sind die unter den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Erstattungsansprüche gegen die Treugeber angestiegen.

## Gewinn- und Verlustrechnung

Es wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von rd. 13,3 T€ erzielt. Die Umsatzerlöse konnten deutlich auf rd. 2.718 T€ (Vj.: 1.894 T€) gesteigert werden. Die Geschäftsführung beurteilt die Ertragslage als zufriedenstellend.

Weitere Einzelheiten können den beigefügten Jahresabschlussunterlagen entnommen werden.

## **Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

## **Anlagen**

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht